



evangelische
kirchengemeinde
kreuztal

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Kreuztal



evangelisch

Dezember 2021 – Januar 2022

3	<i>auf ein Wort</i>
5	<i>Gemeindenachrichten</i>
7	<i>Geburtstage</i>
8	<i>Gruppen und Kreise</i>
11	<i>Seniorenfreizeit</i>
12	<i>Unsere Gottesdienste</i>
14	<i>DBH</i>
16	<i>Gemeinde aktuell</i>
17	<i>Herzliche Einladung</i>
18	<i>Wir sagen Danke!</i>
20	<i>Kapelle mit Kultur</i>
21	<i>Kinderseite</i>
22	<i>Mittagstisch</i>
23	<i>So erreichen Sie uns</i>

Ein Baby für Mandela

Noch ist es nicht so weit. Noch nicht...
 Im Advent lernen wir die Sehnsucht kennen.
 Vielleicht auch die besondere Schönheit des Wartens.
 Die Vorfreude, die uns schätzen lässt, was noch kommt.
 Wir würdigen das Vermissten und * die alten Wünsche dieser Welt: Friede auf Erden,
 Freiheit, Gleichwürdigkeit, Brot, satt für alle.
 Es ist ein Hinfielern, eine Haltung mit Sternen am Horizont.
 Um diese Haltung zu stützen, zünden wir Kerzen an.
 Holen Grün ins Haus. Essen Orangen. Packen Geschenke ein.

Und füttern das Herz mit Geschichten, die erzählen,
 wie aus der Nacht eine Weihnacht wird.

Zwischen Nelson Mandela, Freiheitskämpfer, 27 Jahre lang
 inhaftiert, und seinem Gefängniswärter Christo Brand hatte
 sich über die vielen Jahre eine besondere Freundschaft ent-
 wickelt.

Der Schwarze und der Weiße, der 60jährige politische Ge-
 fangene und der erst 19jährige Aufseher, hätten auch Feinde
 werden können.

Aber es kam anders.

Durch Gespräche, Zuhören, Nachfragen und viele kleine Zei-
 chen der Menschlichkeit.

* Und Dank einer Art Weihnachts-Geschichte.



Einmal bekam Mandela Besuch von seiner Frau Winnie. Das war nur äußerst selten
 erlaubt. Sie brachte ihre neugeborene Enkeltochter mit. Das war streng verboten.
 Die Kleine hieß Zoleka. Das ist Xhosa und bedeutet „Sanftmütig“.

Christo Brand wusste: Wenn er eine Ausnahme machen würde und Winnie erlaubte,
 das Baby zu ihrem Mann in die Besucher-Zelle zu bringen, würde sie das später na-
 türlich weitererzählen. Und er würde ganz sicher seinen Job verlieren.

Beim Abschied musste Winnie noch ein paar Formulare ausfüllen.

Und legte ihm das Baby solange in die Arme. Einfach so.

Christo Brand erzählt in seiner Biografie:

„Es war das erste Mal für mich, dass mir überhaupt ein schwarzes Kind so nah war.“

* Eine Art Weihnachts-Geschichte...

Denn dann nutzte er eine kleine Chance.

Er ging ganz flink mit der Kleinen auf dem Arm zu Mandelas Zelle und hielt ihm seine Enkeltochter entgegen.
Und Mandela sagte leise „Oh!“.
Nahm sie. Hielt sie. Gab ihr einen Kuss.
Und Tränen liefen über sein Gesicht.

Christo Brand erzählt: „Wir standen schweigend da.
Erlebten diesen besonderen Moment. Uns blieb nicht viel Zeit.
Und in stillem Einverständnis war uns beiden klar,
dass mein Wagnis ein Geheimnis zwischen uns bleiben musste.“

* Eine Art Weihnachts-Geschichte.
Wegen der Liebe. Der Unmöglichkeit. Der Nähe.
Und auch, weil sie irgendwann doch unbedingt weitererzählt werden musste.

...
Im Advent erzählen wir Geschichten, um das Wünschen zu üben.
Oft von Kindern. Von dem einen universalen Kind.
Wir tun das auch, weil wir unseren Kindern etwas vererben wollen.
Nicht nur eine Welt voller Hass, Zweifel und Scherben.
Sondern eine Welt, in der sie Freundschaften schließen können.
Grenzen überwinden. In der sie atmen können.
Widersprüche aushalten. Wissen, was Recht ist und Unrecht.
Und Gott beim Namen nennen.

Und vielleicht auch diesen Wunsch:
Dass uns Mal für einen Moment ein Kind in die Arme gelegt wird.
Einen Augenblick tiefer Zuneigung zum Leben.
Und wir von dieser Erfahrung verwandelt würden.

© Christina Brudereck, November 2018



Keine Info's wg. Datenschutz

Dezember/Januar



- 05.12. Für Kur und Erholungsangebote für Kinder
- 12.12. Für den Verein Kultur und Soziales
- 19.12. Für die Kinder- und Jugendhilfe
- 24.12. Für Brot für die Welt
- 26.12. Für Projekte für Menschen mit Behinderungen
- 31.12. Für den Dienst an wohnungslosen Menschen
- 02.01. Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
- 09.01. Für die diakonisch-missionarische Ausbildung
- 16.01. Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
- 23.01. Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
- 30.01. Für die Cansteinsche Bibelanstalt

Lebendiger Adventskalender

Es ist so schade, aber auch dieses Jahr muss der lebendige Adventskalender leider ausfallen.

Die vierte Coronawelle erreicht täglich neue Höchstwerte und es ist sehr unsicher, wie es sich weiterentwickelt. Diese Ungewissheit hat wohl auch dazu geführt, dass sich nicht genug Gastgeber für ein Türchen gefunden haben.

Es soll also auch dieses Jahr nicht sein.

Für die Adventszeit wünschen wir Ihnen/Euch besinnliche und schöne Momente. Bleiben Sie behütet und gesund.

Anmeldung Weihnachtsgottesdienste

Wie gerne würden wir in diesem Jahr einmal wieder ganz normal Weihnachten feiern. Leider ist im Moment (zur Zeit des Redaktionsschlusses Mitte November) noch nicht klar, inwiefern die Auswirkungen der vierten Welle der Coronapandemie auch unsere Weihnachtsgottesdienste betreffen werden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage über aktuelle Entwicklungen. Um eine Übersicht über die Besucherzahlen der Gottesdienste zu haben, müssen wir Sie bitten, sich zu den Gottesdiensten anzumelden.

Ein Anmeldeformular wird auf unserer Homepage ab 6. Dezember online gestellt werden.

Sollten Sie sich nicht online anmelden können, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Eine Übersicht der angebotenen Gottesdienste finden Sie auf der Gottesdienstseite in diesem Gemeindebrief.

Keine Info's wg. Datenschutz

Wenn auch Ihr Geburtstag im Gemeindebrief erscheinen soll, dann geben Sie bitte eine entsprechende Einwilligungserklärung ans Gemeindebüro. Die Formulare liegen im DBH, in der Kapelle Osthelden, in der Friedenskirche und in der Kreuzkirche aus oder sind im Internet auf der Seite der Kirchengemeinde Kreuztal herunterzuladen.

Frauenkreis der Frauenhilfe Kreuzkirche

Am 1. und 3. Donnerstag im Monat um 17.00 Uhr
 Info: Juliane Vogels, Tel. 3974,
 Inge Hoffmann, Tel. 586833

Männertreff Kreuzkirche

Jeden 2. und 4. Donnerstag um 19.30 Uhr im Garderobenraum
 Info: Gerd Vogels, Tel. 3974
 E-Mail gerd.vogels@online.de
 Wolfgang Holle, Tel. 591830

Frauentreff Kreuzkirche

Am 2. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr
 Info: Ulrike Schreiber, Tel. 12484
 Christiane Bernshausen, Tel. 57264

Altclub Kreuzkirche

Am 3. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr im Mütterkreisraum
 Info: Sigrid Vedder, Tel. 28319

Frühstückstreff Kreuzkirche

Donnerstag, 09.12. - 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
 Ab Januar wieder jeden 2. Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr
 Info: Ute Wetzel, Tel. 25226

Repaircafé in der Kreuzkirche

Jeden 1. Montag im Monat von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr im großen Saal.
 Nächster Termin:
6. Dezember,
- im Januar findet kein Repaircafé statt-
 Info: Klaus-Peter Müller, Tel. 0175 2955469

Frauenkreis DBH

Am 1. und 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
 Info: Ursel Philipp, Tel.: 1523
 Anneliese Greb, Tel. 21630

Frauenhilfe DBH

Am 1. und 3. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im Kleinen Saal
 Info: Annegrete Weiß, Tel. 4782

Frühstückstreff DBH

Am 2. Mittwoch im Monat um 9.30 Uhr
 Info: Renate Hamann, Tel. 765556

Café International

Info: Alfons Goris, Tel. 28802 und
 Annette Giesler, Tel. 590595

Bibelstunde

Jeden 1. Dienstag im Monat 19.30 Uhr in der Friedenskirche

Hausbibelkreis

Jeden 2. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr bei Marie-Luise und Dieter Winkler, Heesstr. 22, Tel. 12369

Frauenhilfe Fellinghausen

Mittwoch, 14.30 Uhr Friedenskirche
 Info: Gisela Dienst, Tel. 25372

Seniorenfrühstückstreff

Jeden 3. Dienstag im Monat 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Friedenskirche
 Info: Sigrid Zimmermann, Tel. 27435

Flötengruppe

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr in der Friedenskirche
 Info: Elke Preuss, Tel. 0173 8134536
 Dörte Schaudin-Orthey, Tel. 0177 4157991

Frauentanzkreis für Anfänger

Montag, 16.15 Uhr in der Kapelle in Osthelden
 Info: Bärbel Becker, Tel. 765548

Frauentanzkreis für Fortgeschrittene

Montag, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Kapelle in Osthelden
 Info: Bärbel Becker, Tel. 765548

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Mittwoch, 19.00 Uhr Friedenskirche
 Info: Antje Hirsch, Tel. 0160 2011370

CVJM Posaunenchor

Freitag, 19.30 Uhr in der Friedenskirche
 Info: Rainer Schmeling, Tel. 25893

CVJM Bläuserschulung

2 mal wöchentlich für Anfänger bei Interesse
 Info: Rainer Schmeling, Tel. 25893

CVJM Breitensportangebot

für Männer ab 14 Jahren
 Donnerstag 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr Turnhalle Grundschule an Dreslers Park Kreuztal, Ziegeleifeld 8
 Info: Hartmut Moos, Tel. 2392

Spielenachmittag

Jeden 4. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr in der Kapelle in Osthelden
 Info: Ingrid Kusche, Tel. 21359

Malkreis

ein Termin im Monat nach Absprache in der Kapelle in Osthelden
 Info: Gerda Schneider, Tel. 12362

Unter Vorbehalt! - bitte nehmen Sie vorab Kontakt auf

Kindervormittag Mikisamo

Samstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Kreuzkirche
Kinder 3 bis 11 Jahre

Krabbelgruppe Kreuzkirche

Mittwoch 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Info: Ulrike Seppi, Tel. 3039566

Kindergottesdienst

Sonntag parallel
zum Hauptgottesdienst
(außer in den Schulferien)
Info: Christiane Hadem Tel. 25415

CVJM-Jungschar Ginsterweg

für Mädchen und Jungen 8 bis 13 Jahre
Freitag 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Info: Jörn Sohler, Tel. 56269 und
Paula Stücher 0176 76612872

Band One solution

Dienstag 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Info: Thies Friederichs, Tel. 5581107

CVJM Jungenjungschar

Friedenskirche
Dienstag 17.00 Uhr
Info: Matthias Rothenpieler, Tel. 5589400

CVJM Jungenschaft

Friedenskirche
Montag 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Info: Jörn-Malte Moos, Tel. 2392

CVJM Kreis junger Erwachsener

Donnerstag 20.00 Uhr
Info: Christopher Schmidt
(chrisschmidt90@gmx.net) und
Tim Heinz,(masterboas@gmail.com)

CVJM Mädchenjungschar

Friedenskirche
Freitag 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Info: Miriam Weber, Tel. 0157 36555053

CVJM Mädchenkreis Friedenskirche

Freitag 17.30 Uhr
Info: Johanna Burgmann,
JohannaBurgmann@gmail.com

Unter Vorbehalt! -
bitte nehmen Sie vorab Kontakt auf

Seniorenfreizeit 2022
10 Tage auf Borkum

Im nächsten Jahr bieten wir in der Zeit vom 11. bis 20. Mai eine Seniorenfreizeit an für alle die Lust haben, eine erholsame Zeit auf der wunderschönen Insel Borkum zu verbringen.

Wir sind wieder im Familien-Gästehaus „Alter Leuchtturm“ untergebracht und werden dort mit Vollpension verpflegt.

Die Kosten betragen im Doppelzimmer 750 €; diese beinhalten Fahrt, Unterkunft, Vollpension, Programme und Eintrittsgelder, Einzelzimmerzuschlag: 95 €

Es gibt einige gemeinsame Programmpunkte, dazu Spaziergänge oder Wanderungen und Radtouren, aber auch viel Zeit zum Entspannen und Ausruhen und das alles bei hoffentlich guter Gemeinschaft.

Die Anmeldeformulare liegen ab sofort in der Kreuzkirche, in der Friedenskirche und in der Kapelle Osthelden aus. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze.

Barrierefreiheit:

Für unsere Freizeiten können wir für Transportmittel und Unterkünfte keine durchgängige Barrierefreiheit zusichern. Für Ausflüge und das Besichtigungsprogramm ist eine gewisse Mobilität erforderlich. Wir bitten um Verständnis, dass eine regelmäßige Hilfeleistung, sollten Sie z.B. einen Rollator oder Rollstuhl mitnehmen wollen, durch Reiseleitung, Fahrer oder andere Teilnehmer im Sinne der gesamten Gruppe nicht realisierbar ist. Jeder Teilnehmer reist auf eigene Verantwortung.

Sind Sie nicht sicher, ob Sie den Anforderungen dieser Reise gewachsen sind - fragen Sie bitte im Gemeindebüro nach, Telefon: 4382.



Dezember

So. 28.11.21 10.00 Uhr	1. Advent Pfr. Friederichs Taufe Posaunenchor	Friedenskirche
So. 05.12.21 10.00 Uhr	2. Advent Pfr. Friederichs	Friedenskirche
So. 12.12.21 10.00 Uhr	3. Advent Pfr. Friederichs Abendmahl	Friedenskirche
Mi. 15.12.21 19.00 Uhr	Friedenslichtaktion Pfr. Friederichs	Kreuzkirche
Sa. 18.12.21 18.00 Uhr	Abend-GD „Schöne Bescherung“ Pfr. Friederichs Choose Life	Kreuzkirche
So. 19.12.21 10.00 Uhr	4. Advent Pfr. Friederichs Familien-GD	Friedenskirche
Fr. 24.12.21 14.00 Uhr	Heiligabend Christvesper Pfr. Friederichs	Kapelle Osthelden
15.30 Uhr	Krippenspiel Pfr. Friederichs	Kreuzkirche und Online
17.30 Uhr	Christvesper Pfr. Friederichs	Friedenskirche
18.30 Uhr	Christvesper Pfr. Friederichs	Kreuzkirche
So. 26.12.21 10.00 Uhr	2. Weihnachtstag Pfr. Friederichs	Friedenskirche
Fr. 31.12.21 18.00 Uhr	Altjahresabend Pfr. Friederichs	Kreuzkirche

Januar

So. 02.01.22 10.00 Uhr	1. So. nach dem Christfest Pfr. Friederichs	Friedenskirche
So. 09.01.22 10.00 Uhr	1. So. nach Epiphantias Pfr. Bernd Becker	Friedenskirche
So. 16.01.22 10.00 Uhr	2. So. nach Epiphantias Präd. Günter Schenk	Friedenskirche
So. 23.01.22 10.00 Uhr	3. So. nach Epiphantias Pfr. Friederichs	Friedenskirche
So. 30.01.22 10.00 Uhr	letzter So. nach Epiphantias Pfr. Friederichs	Friedenskirche
So. 06.02.22 10.00 Uhr	4. So. v.d. Passionszeit Pfr. Friederichs	Friedenskirche

Seniorenheime:

Dienstag 10.00 Uhr	Gottesdienst	Haus Hadem
Freitag 16.30 Uhr	14 tagig ab 17.12.2021 Gottesdienst	Seniorenzentrum

Fahrgemeinschaften zu den Gottesdiensten
Anmeldung bei:
Osthelden: Dirk Becker, Tel. 765548
Kreuzkirche: Ulrike Schreiber Tel. 12484
Friedenskirche: Katja Lorsche Tel. 590725

Abschiedsschmerz und Dank

Dietrich-Bonhoeffer-Haus an Erntedank entwidmet

Etwa 100 Besucher mussten am Eingang des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses (DBH), einst Gottesdienststätte des Kreuztaler Nordbezirkes in der Fritz-Erler-Siedlung, ihren Impf- oder Genesenachweis vorzeigen oder sich einem Schnelltest unterziehen. Erst dann durften sie mit Masken versehen am Erntedankgottesdienst teilnehmen, in dem zugleich auch die Entwidmung des Gotteshauses vollzogen wurde. Viele Menschen, die sich mit dem DBH verbunden fühlten, waren gekommen und Abschiedsschmerz breitete sich aus. Nur noch selten wurde in letzter Zeit hier Gottesdienst gefeiert, aber heute war der Saal noch einmal voll belegt.

Die Hoffnung verheißende Osterkerze brannte zum letzten Mal auf dem Abendmahlstisch und Pfarrer Thies Friederichs begrüßte zunächst neben der Gemeinde Bürgermeisterin Heike zur Nieden und Christina Schreiber von der katholischen Kirchengemeinde. Dann stellte er den letzten Gottesdienst im ehemals sehr belebten Haus unter die Begriffe Trauer, Erinnerung, Dank, Segen und Erntedank.

Emotional ansprechend führte Rainer Schmeling mit seinen Fellinghäuser Bläsern anhand ausgewählter Lieder durch das gesamte Kirchenjahr vom Ewigkeitssonntag, zu Advent und Weihnachten, von der Passion über Ostern bis hin zum Pfingstfest. Pfarrer Friederichs erinnerte in seiner Moderation an die entsprechenden Feste und Feiern im DBH, die verschiedenen Pfarrerrinnen und Pfarrer des Nordbezirkes, die vielen ehrenamtlich Gemeindeglieder, die Konfigruppen, die zahlreichen besonderen Gottesdienste, die Konzerte und alle anderen „Events“.

All dies sei ein Zeichen für den Segen Gottes im Nordbezirk. Fast 46 Jahre lang war hier die Gemeinde aktiv, denn nach zwei Jahren Bauzeit konnte 1977 im DBH der erste Gottesdienst gefeiert werden. Erinnerung mischte sich mit Trauer, den Schluss aber bildete der Dank für das Wirken des Heiligen Geistes in dem nun zu schließenden Haus. „Die Saat ist aufgegangen!“, sagte Friederichs. „Die Vision Dietrich Bonhoeffers ist umgesetzt worden, das DBH ist ein offenes Haus gewesen.“

So rief der Pfarrer seine Gemeinde dazu auf, sich auch in der Zukunft nicht zu verschließen sondern, in der Nachfolge Jesu, Kirche für andere zu sein, einladend und geöffnet. „Nicht sitzen bleiben, sondern in die Welt gehen, muss das Motto sein. Der Auftrag ist das Säen!“ Mit einem berührenden Text, der den Gleichklang von Gottes Wort und dem Glauben mit dem Gleichklang der Musik und dem Körper beim Tanzen verglich, leitete Thies Friedrichs zur zukünftigen Nutzung der Räumlichkeiten durch die städtische Tanzschule über. Er dankte der Stadt Kreuztal, die seit Langem das Untergeschoss mit



der benachbarten Kita nutzt, für die Übernahme des Hauses, denn die zukünftige Nutzung wird sicherlich ein Segen für den Siedlungsschwerpunkt Fritz-Erler-Siedlung sein. Nach der Predigt stimmt die Gemeinde aus vollen Herzen das Lied „Nun danket alle Gott“ an.

Bereits zwei Tage lang hatte sich die Gemeinde bei Kaffee und Kuchen mit zahlreichen Bildern und Tagebüchern vom DBH verabschieden können. Dies geschah auch nach dem Abschiedsgottesdienst bei einem professionellen Büfett, vorbereitet von den Presbyterinnen Katja Lorsbach und Christa Gehring. Selbst die Abschiedstorte fehlte nicht. Über die Verwendung der Orgel wird zeitnah entschieden, die Tauf- und Abendmahlsgefäße werden auf Bitten der Landeskirche ihren Platz im Museum für religiöse Kultur Telgte finden.

So endeten mehrere Jahrzehnte christlichen Arbeitens seit den siebziger Jahren und gleichzeitig beginnt für die Kirchengemeinde Kreuztal neue christliche Arbeit unter sich verändernden Bedingungen.

Jochen Schreiber





Pantoffelkirche

Mit großer Freude möchten wir allen mitteilen, dass das Projekt „Pantoffelkirche“ wieder stattfindet.

Am Freitag, den 8. Oktober haben die Kinder und Mitarbeiter des Familienzentrums Fellinghausen eine Erntedankandacht gefeiert.

Über mehrere Tage wurde das Thema „Erntedank“ in den Gruppen bearbeitet. Die Kinder haben Geschichten gehört, Gedanken ausgetauscht, gebastelt, gesungen und degustiert.

Auch eine Hausaufgabe wurde verteilt: etwas mitzubringen, was man ernten und essen kann.

Und so kamen die Kinder am Freitag in die Kita und jedes hatte etwas in der Hand: Möhren, Kürbisse, selbstgepflückte Äpfel und Birnen, grüner Kohl, einen Bund Kräuter oder einen Tomatenzweig aus dem eigenen Garten.

Mit all diesen tollen Sachen haben die Kinder den Altar für unsere Andacht geschmückt. Es gab eine spannende Geschichte, bei der wir feststellen konnten, dass Gottes Gaben - wie die Sonne, der Regen, der Wind und das Leben - unbezahlbar sind.

Das Lied „Du hast uns deine Welt geschenkt“ mit Bewegung und Begleitung einer Gitarre sorgten für Dynamik. Zum Abschluss haben die Erzieher*innen Fürbitten gesprochen und die mitgebrachten Gaben wurden gesegnet.

Die Glocken der Kirche begleiteten den Eingang und auch den Ausgang der Kinder und sorgten von Anfang an für eine besondere Atmosphäre.

Wir danken Gott für ein gelungenes Fest!

Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei allen Eltern, die dieses Fest mit reichlicher Spende in Form von Obst und Gemüse unterstützt haben.

Es ist geplant, dass die „Pantoffelkirche“ wieder regelmäßig in Form von Andachten in unserer Friedenskirche stattfindet, zum Teil auch mit Beteiligung von unserem Pastor Thies Friederichs.

Genauere Angaben bekommen die Eltern über die Eltern-App. Wir bitten um Verständnis, dass auf Grund der immer noch vorhandenen Coronasituation unsere „Pantoffelkirche“ ohne die Teilnahme von Eltern stattfinden muss.

Swetlana Wagner

Ev. Familienzentrum Fellinghausen



Der Sabbat. Leben nach Gottes Rhythmus

Allianzgebetswoche vom **10. - 15. Januar 2022**

Mit der Gemeinschaft in Osthelden wollen wir gemeinsam die Allianzgebetswoche 2022 begehen mit Themen- und Gebetsabenden von Montag bis Samstag. Auf die gemeinsamen Gottesdienste werden wir aufgrund der Coronapandemie verzichten.

Thematisch wird diese Woche keine Aktionswoche gegen Sonntagsarbeit. Inmitten einer beschleunigten Welt wollen wir neu entdecken, wie wir als befreite Menschen leben können. Täglich fokussieren wir uns auf einen Aspekt des Sabbats: Identität, Versorgung, Ruhe, Barmherzigkeit, Erinnerung, Freude, Großzügigkeit und Hoffnung. Gemeinsam betend wollen wir einander ermutigen, bereits jetzt nach dem Rhythmus des Himmels zu tanzen. Das ist weit mehr als spirituelle Wellness für die eigene Seele. Betend engagieren wir uns für gesunde Gemeinschaften und Kirchen.

Die genauen Uhrzeiten und Orte erfahren Sie Anfang Januar auf unserer Homepage www.kirchgemeinde-kreuztal.de.

Gemeindeversammlung im Januar

Am **25. Januar 2022** findet um 19 Uhr in der Kreuzkirche eine Gemeindeversammlung statt, zu der wir Sie ganz herzlich einladen. Als Thema soll uns der Umbau der Kreuzkirche beschäftigen.

Bereits 2015 hatte das Presbyterium entschieden, die Gemeindegemeinschaft zukünftig in der Friedenskirche und einer baulich veränderten Kreuzkirche zu konzentrieren. Eine Reduzierung der Gebäude ist im Blick auf die finanzielle und personelle Zukunft der Kirchengemeinde unerlässlich.

Das Dietrich-Bonhoeffer-Haus ist im vergangenen Jahr an die Stadt verkauft worden. Die Kapelle in Osthelden wird seit einigen Jahren von dem kirchennahen Verein Kapelle mit Kultur e.V. bewirtschaftet.

Seit mehr als zwei Jahren arbeitet eine Projektgruppe aus 10 Ehrenamtlichen und dem Pfarrer nun an einem Konzept für den Umbau der Kreuzkirche.

2021 haben wir mit dem Architekten Norbert Sonntag einen erfahrenen und kompetenten Partner an unserer Seite. Ein erster Entwurf für einen Umbau und eine Verkleinerung der Kreuzkirche ist in enger Zusammenarbeit der Projektgruppe vom Architekturbüro erstellt worden. Dieser Entwurf wird bei der Gemeindeversammlung der Gemeinde vorgestellt.

Die Gemeindeversammlung wird aufgrund der Coronabestimmungen in der Kirche auf Abstand stattfinden. Bitte bringen Sie Ihren Impf- oder Genesenennachweis oder einen aktuellen Test mit.





Wir gehen in die Adventszeit, die Weihnachtstage und den Jahreswechsel. Advent steht für Besinnen und Vorbereiten, Weihnachten für die Ankunft des Hoffungslichtes, der Jahreswechsel für einen Neuanfang. Viele feiern zu Weihnachten mit der Familie, viele müssen aber auch allein durch diese Tage gehen. Was schenke ich meinen Lieben? Wie kann ich helfen? Was muss ich in meinen Leben ändern? Das sind die Fragen für den letzten und den ersten Monat des Jahres.

Denken Sie dabei auch an Ihre Gemeinde. Sie braucht in Zeiten der Veränderung Ihre Hilfe.

Darum machen auch Sie Ihrer Gemeinde ein Weihnachtsgeschenk mit einem Anruf im Gemeindebüro, denn auch Sie können mit 5 Euro im Monat Ihrer Kirchengemeinde helfen.

Rufen Sie im Gemeindebüro an. Tel. 4382, Dienstag bis Freitag, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und alles Gute für 2022 wünscht Ihr 12x5 Team.

Spendenkonto
 Ev. Kirchengemeinde Kreuztal
 IBAN: DE04 4605 0001 0010 0307 99
 Bitte geben Sie einen Spendenzweck an.

Zur Finanzierung unseres Gemeindebriefes tragen bei:

Holzhandlung Bald GmbH
 Zu den Ferndorfswiesen 1, Kreuztal

Malerfachbetrieb Peter Frank
 Peter Frank
 Landstr. 55, Kreuztal



Hochstr. 91a, Kreuztal



Ferndorfer Str. 59, Kreuztal



Siegener Str. 221-223, Kreuztal



Hohler Weg 31, 57072 Siegen



Landstr. 2, Kreuztal



Ziegeleifeld 7, Kreuztal



Grube Neue Haardt 6, Siegen



Ernsdorfstr. 10 - 12, Kreuztal



Hagener Str. 10, Kreuztal



Dörrwiesenstr. 8, Kreuztal



Zum Leyberg 1, Kreuztal



Blücherstr. 8a, Siegen



Immobilienhandelsgesellschaft
Dömer mbH
 Marburger Str. 17, Kreuztal



Marburger Str. 29, Kreuztal



In der Ecke 3a, Kreuztal



Moltkestr. 48, Kreuztal



Marburger Str. 55, Kreuztal



Hagener Straße 115, Kreuztal



So schön ist Osthelden

lautete das Thema der Ausstellung, die der Verein Kapelle mit Kultur am 9. und 10. Oktober in der Kapelle zeigte. 16 Künstler*innen griffen zu Pinsel, Stift oder Kamera und beteiligten sich an unserer Kunstaktion.

Da war dieses Panorama von Osthelden, fotografiert von Wolfgang Hoffmann, das früher in Adolfs Wohnzimmer hing und jetzt in der Kapelle bleibt. Einen Haufen roter und schwarzer Johannisbeeren aus dem Garten im Alten Weg 24 sah man auf dem nächsten Foto; dazu ein Glas leckeren Gelees, den Ilse Heß aus dem Saft der Beeren gekocht hat. Monika Heß fotografierte eine Hasenfamilie auf einem Grab auf dem Osthelder Friedhof. Naturfotos aus ihrem Garten und von Spaziergängen zeigte Ulrike Petri. Ihre schönsten Fotos lässt sie zu Kalendern verarbeiten als Geschenke für ihren Mann. Mit drei Acrylbildern von Motiven aus ihrem Garten beteiligte sich Inge Becker an der Kunstaktion. Gerda Schneider stellte uns einige ihrer Aquarellbilder zur Verfügung und ihre Enkelin Fiona, die Gerdas Maltalent geerbt hat, zeigte ein Bild von ihrem Hund Baily. Sarah Wurmbach zeichnete eine Sonnenblume von einem Feld über Osthelden und verschenkte sie später.

Aus Kreuztal beteiligte sich Annette Giesler mit ihren Bildern an unserer Ausstellung. Wir konnten ihren wöchentlichen Weg durch das Berghäuser Tal betrachten und den Grund für die Radtour nach Osthelden, nämlich den Besuch einer Tanzstunde hinter der Kapelle.

Irmela und Werner Wigger luden mit einem Foto ihrer Terrasse zu Kaffee oder Tee ein und Anne Vinken porträtierte ihre Hühner und ihren Hund. Von Nicole bekamen wir ein Foto von Hündin Mara, Aufnahmen aus Käppeles Garten und der Natur rund um Osthelden. Auch Dirk Becker ging mit dem Fotoapparat auf die Pirsch und erlegte ein Reh, einen Schmetterling und eine Hummel. Wir sahen ein mit Pastellkreide gemaltes Rotkehlchen von Katrina Becker und Menschen, die sich begegnen, von Bärbel Becker. Und dann erreichte uns noch ein Gruß aus Buschhütten von Dirk Schleifenbaum, der eine Eule auf dem Dach fotografieren konnte.

Ein herzlicher Dank an alle Künstler*innen.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Schneemannkegel

Sammele kleine, durchsichtige Plastikflaschen mit Deckel. Gieße 2 Esslöffel weiße Acrylfarbe hinein und verschließe sie. Rolle die Flasche, bis innen alles weiß ist. Öffne sie. Lass die Farbe trocknen. Gib 2 Esslöffel Sand in die Flasche, damit sie gut steht. Aus Stoffresten und mit einem wasserfesten Stift bekommst dein Schneemann einen Schal und ein Gesicht.



Und so geht das Spiel: Stell die Schneemänner auf. Jeder Spieler stellt sich der Reihe nach an einer Linie auf und versucht, mit einem Tennisball möglichst viele Kegel umzuwerfen.



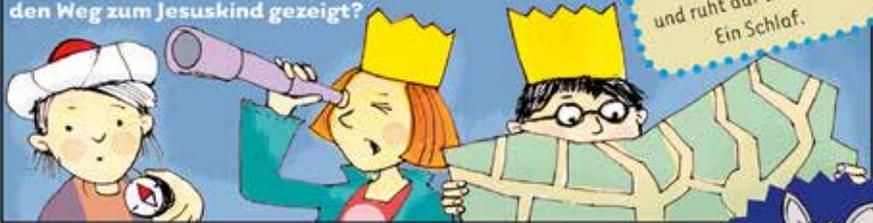
Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2022 für dich?

**Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.
Johannes 6, 37**



Sagt ein Eisbär zum anderen:
Ich gehe im Urlaub in den Süden,
dann werde ich ein Braunbär.

Was hat den Drei Weisen aus dem Morgenland den Weg zum Jesuskind gezeigt?



Was ist weiß, wollig und ruht auf der Weide?
Ein Schaf.

Mehr von Benjamin ...
 der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de
 Lösung: ein heller Stern



Kreuztaler Mittagstisch

Wir sagen HERZLICHEN DANK

Liebe Leserin, lieber Leser,

wieder einmal ist der Kreuztaler Mittagstisch großzügig beschenkt worden.

Nach den Gottesdiensten zum Erntedank in den Kreuztaler Kirchengemeinden haben wir Körbe und Kisten voller Lebensmittel erhalten: Kartoffeln, Kürbisse, Äpfel, Kohl, Konserven und vieles andere mehr.

Da wir zurzeit auch wieder kochen und unseren Gästen eine warme Mahlzeit im großen Saal der Kreuzkirche anbieten können, haben wir die Gaben auch gleich gut verarbeitet: Kürbissuppe, Apfelkompott und Gemüse, das als Vorrat in die Truhe „gewandert“ ist.



Recht herzlich möchten wir uns bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre Erntegaben bedanken.

Elisabeth Kramer und das Mittagstischteam



Lebensmittelspenden für die Weihnachtsaktion nehmen wir gerne noch bis zum 7. Dezember entgegen.



Kreuztaler Mittagstisch

*Öffnungszeiten: dienstags und freitags
von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr
im Großen Saal der Kreuzkirche*

Ev. Kirchengemeinde Kreuztal

Martin-Luther-Str. 1 · 57223 Kreuztal

Gemeindebüro

Helma Gerlach-Bald **Tel. 4382**
Martin-Luther-Str. 1
email evKGKreuztal@web.de

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Pfarrbezirk Kreuztal

Pfarrer Thies Friederichs
Martin-Luther-Str. 1 **Tel. 5581107**
email thies.friederichs@web.de

Friedenskirche

Ansprechpartnerin
Katja Lorsbach **Tel. 0152 29539091**
ab 15.00 Uhr

Kapelle Osthelden

Ansprechpartner
Ingrid Kusche **Tel. 21359**
Dirk Becker **Tel. 765548**

Ev. Familienzentrum Kita Fellinghausen

Hermann-Manskopf-Weg 5
Leiterin: Anuschka Schuppener **Tel. 2498**
ev.kita.fellinghausen@kk-si.de **Fax 5580786**

Ev. Jugendbüro im Raum Kreuztal/Hilchenbach

Tel. 7656991
email evjugend7@kk-si.de
Miriam Müller-Schewtschuk

Tel. 0177 8761865
Bolko Mörschel **Tel. 0151 53935138**
Uschi Massow **Tel. 0151 23903773**

Diakoniestation

Martin-Luther-Str. 2 **Tel. 1026**
Fax 582472
Bereitschaftsdienst **Tel. 0171 3212422**
Ambulante Hospizhilfe **Tel. 1028**
Seniorenberatung **Tel. 582470**

Diakonie Südwestfalen – Soziale Dienste
Schuldnerberatung **Tel. 0271 5003230**
Suchtberatung **Tel. 0271 5003220**
Wohnungslosenhilfe **Tel. 0175 2970221**

Kreuztaler Mittagstisch

Elisabeth Kramer **Tel. 0176 10273235**
email
mittagstisch@diakoniestation-kreuztal.de

Impressum

Der Gemeindebrief wird im Auftrag des Presbyteriums der Evangelischen Kirchengemeinde Kreuztal herausgegeben.

Für den Inhalt der an die Redaktion eingesandten Artikel ist jeweils der Unterzeichner verantwortlich.

Die Redaktion behält sich jedoch vor, eingesandte Artikel zu kürzen. Die graphische Gestaltung obliegt dem Redaktionsteam.

Beiträge für den Gemeindebrief per email an: evKGKreuztal@web.de oder im Gemeindebüro bis Redaktionsschluss abgeben.

Beiträge, die nach Redaktionsschluss bei uns eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Weitere Infos im Internet unter:

<http://www.kirchengemeinde-kreuztal.de>

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
Februar 2022 –
März 2022

Donnerstag,
6. Januar 2022



FACKELWANDERUNG
FÜR TEENS VON 8 BIS 12 JAHREN
SO. 30. JANUAR 2022 | STARTPUNKT:
17:30-19:30 UHR
EV. GEMEINDEHAUS FERNDORF



Waffeln zum Mitnehmen
Jeden 1. Samstag im Monat
von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
bei Ursel Philippi, Waldstr. 45
Gerne Vorbestellungen
unter Tel. 1523

Pinnwand



Siegener
**Weihnachts-
SINGEN**
im Leinwandstadion

Samstag,
11.12.2021
16:30 Uhr (Einlass ab 15:00 Uhr)
überdachte Tribüne

Traditionelle und neuere
Advents- und Weihnachtslieder
Imbiss, kalte und warme
Getränke rund ums Stadion
Schriftmehr der Veranstaltung:
Bürgermeister Steffen Mues

Veranstalter:
Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in
Siegen-Olpe-Wittgenstein und Sportfreunde Siegen

ACK  **SPORTFREUNDE
SIEGEN 1899**

Ticketgebühr im VVK: € 2,- (Kinder bis 8 Jahren frei)
Ticketgebühr Abendkasse: € 3,- / € 1,- (ermäßigt)

Ticketverkauf ab 01.11. an folgenden VVK-Stellen:
Konzertkasse Siegener Zeitung, Geschäftsstelle Sport-
freunde Siegen, alle Kirchengemeinden der Arbeitsgem.
Siegen-Olpe-Wittgenstein, Altha-Buchhandlung Siegen